

221b

BBC

Von -Ayla-

Kapitel 44:

Mit Sherlock zu tanzen war schwierig. Drehungen unterm Arm durch waren fast unmöglich, wenn John sich nicht durch übermäßiges Strecken lächerlich machen wollte. Paarhaltung an sich war ganz okay, wenn sie auch auf Grund des Platzmangels eng zusammen tanzen mussten, aber glücklicherweise waren sie beide gute Tänzer, so dass sie sich nicht gegenseitig auf die Füße traten.

Unauffällig hielten sie immer wieder Ausschau nach ihrem Verdächtigen. Natürlich dachten viele in diesen Kreisen, dass sie unantastbar seien, allerdings hatten sie dann die Rechnung ohne Sherlock Holmes gemacht. Für diesen waren die Täter alle gleich, ob nun adelig oder nicht, für ihn zählten nur das Rätsel, die Jagd und das Adrenalin. Erst nach etwa einer halben Stunde – wer etwas auf sich hielt, kam niemals pünktlich – entdeckte John den Mann und machte Sherlock auf ihn aufmerksam. Da sie noch immer auf der Tanzfläche waren, manövrierte John sie unauffällig in dessen Nähe. Wie abgesprochen trennten sie sich. Während John sich etwas zu trinken suchte, bat Sherlock den Verdächtigen um einen Tanz. Und bei Sherlocks Erscheinung konnte dieser natürlich nicht widerstehen.

Nach dem Tanz lockte Sherlock den ahnungslosen Mann auf die Terrasse, auf der bereits Lestrade wartete und ihn diskret in Empfang nahm. Keiner der anderen Gäste bekam überhaupt etwas von der Verhaftung mit.

Nach Sherlocks Rückkehr zu John gönnten sie sich noch eine rauschende Ballnacht.